



NOMUS – For Education and Health

Jahresbericht 2019

(Kurzversion, Bericht mit Jahresrechnung kann bei der Präsidentin bezogen werden)

Liebe Mitglieder und Gönner

Seit 9 Jahren sind wir nun bereits in Pakistan tätig und seit 4 Jahren ist unsere Organisation offiziell als NGO (Non-Governmental Organization / Nichtregierungsorganisation) in Gilgit-Baltistan registriert. Es wird also langsam Zeit, dass wir in diesem Bericht unsere zwei wichtigsten Personen in unserer pakistanischen Organisation zu Wort kommen lassen. Die nachfolgenden Aussagen basieren auf deren Jahresbericht und wurden entsprechend übernommen.



Ghulam Amin, Vorsitzender NOMUS Pakistan (3 Kinder)

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass NOMUS ein weiteres erfolgreiches Jahr abgeschlossen hat. Mein Dank gilt den Förderern, dem Exekutivorgan und vor allem unseren Donatoren, die sich tatkräftig dafür eingesetzt haben.

In diesem Jahr lag unser Schwerpunkt auf der Verbesserung unserer operativen Angelegenheiten, um den Bedürfnissen der verschiedenen Gremien besser gerecht zu werden, einschliesslich der Rechnungsprüfung, der Datenbank der Begünstigten und der Kommunikation mit Interessengruppen wie Gemeinden und Regierungsbehörden.

Wir arbeiteten auch an der Verbesserung des Stipendienprogramms und aktualisierten die Informationen über die bisherigen Spendenempfänger anhand neu überarbeiteter Anmeldeformulare. Studierende, die sich neu bewarben, wurden vor der Vergabe von Stipendien nach deren Bedürfnissen und Fähigkeiten überprüft.

In ähnlicher Weise wurden Gelder aus medizinischen Gründen an Personen gewährt, die diese dringend benötigten und darauf angewiesen waren.

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr die Bereiche Kommunikation und Budgetierung weiter verbessern können, sowie vor allem neue Programme zur Verbesserung der Weiterbildung, insbesondere auch in Bezug auf technische Fachausbildungen, mit in unser Stipendienprogramm aufnehmen können.

Ich möchte besonders den Organisationen, die uns unterstützen und unseren Spendern danken, die sich dafür einsetzen, das Leben der Menschen in Gojal und im Shimshal-Tal positiv zu verändern.



Ghulam Shah, General Manager NOMUS Pakistan (5 Kinder)

NOMUS beendete sein viertes Tätigkeitsjahr als registrierte NGO. Jedes Jahr war beeindruckend und voller Fortschritte. Die Anstrengungen aller Beteiligten haben dies möglich gemacht.

Im Laufe der Jahre haben wir uns vor allem auf die Finanzierung von Bildung und Gesundheit konzentriert. Dies ermöglichte es uns, mehrere kleine Programme mit Studenten, Gemeindemitgliedern und kommunalen Einrichtungen in Gojal und in anderen Gebieten von Hunza durchzuführen.

Unter diesen Aspekten war 2019 ein erfolgreiches Jahr, in Bezug auf die Erbringung unserer Unterstützungsleistungen. Der Audit-Bericht hat eine deutliche Verbesserung der Abläufe aufgezeigt. Die Programme, die für 2019 geplant waren, wurden durchgeführt. Wir beobachteten auch die praktische Umsetzung der Stipendienpolitik. Neue Antragstellende wurden gemäss den in der neuen Richtlinie festgelegten Kriterien aufgenommen. Darüber hinaus erhielten viele bedürftige Studenten ein Stipendium, nachdem ihre Anträge geprüft wurden.

Wie üblich wurden Schulen mit den für Bildungseinrichtungen bestimmten Mitteln unterstützt. Damit können Hunderte von Schülern und Studierenden gefördert werden. Dies stellt für die Institutionen eine wichtige finanzielle Hilfe dar.

Das Management ist den Spendern, Vorstandsmitgliedern und der Öffentlichkeit dankbar für deren beständiges Vertrauen in die Ziele von NOMUS, und wir hoffen, in den kommenden Jahren noch grössere Erfolge erzielen zu können.

* * * * *

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

In diesem Frühjahr war es die Corona-Pandemie, die eine Reise der Präsidentin nach Pakistan verunmöglicht hat. Wie praktisch alle Länder sieht sich auch Pakistan mit dem Coronavirus konfrontiert. Die getroffenen Anordnungen – konsequente Abriegelung verschiedener Gebiete und sofortige und strikte Quarantänemassnahmen – haben eine sehr gute und schnelle Wirkung gezeigt. Das Land hat diese schwierigen Zeiten bis jetzt erstaunlich gut gemeistert.

Dennoch war es, wie gesagt, unmöglich für die Abschlussbesprechungen und fürs Erstellen des Budgets nach Pakistan zu reisen. Da aber der staatlich zugelassene Revisor vor Ort wiederum eine detaillierte Prüfung der lokalen Rechnung vorgenommen hat und alle Belege im Einzelnen geprüft wurden, darf dies als nicht besonders kritisch betrachtet werden. Sämtliche Unterlagen wurden uns zur Verfügung gestellt und Rückfragen an das Management wurden vollumfänglich beantwortet. In dieser Hinsicht sind alle für den Jahresabschluss der Schweizerorganisation notwendigen Unterlagen vorhanden.

Im Berichtsjahr wurden 11 Schulen mit Pauschalbeträgen unterstützt. Diese Gelder dienen in erster Linie dazu, Schulgelder zu begleichen, die von den Eltern nicht aufgewendet werden können. Darüber hinaus sind die Schulen jedoch frei und bestimmen selber, ob die Gelder für Gehälter von Lehrpersonen, Schulmaterial oder für Einrichtungen der Schule eingesetzt werden sollen.

Gegenüber dem Vorjahr ist die Anzahl der Studentinnen und Studenten, die im Berichtsjahr direkte Unterstützung in Form von Schulgeldern und/oder einer Bezahlung der Unterkunft und Verpflegung erhielten, von 93 auf 73 zurückgegangen. Der Grund für den Rückgang liegt darin, dass im Jahr zuvor viele Studierende ihr Studium abgeschlossen haben oder aus anderen Gründen die schulische Ausbildung beendet haben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter "Mittelverwendung" in diesem Bericht.

Vorstand

- Elisabeth Oberli, Präsidentin
- Mico Marti, Vorstandsmitglied
- Rita Zehnder, Vorstandsmitglied

Alle Vorstandsmitglieder sind bereits seit der Gründung des Vereins NOMUS – For Education and Health im Amt, arbeiten ehrenamtlich und werden für ihren Einsatz nicht entschädigt. Reisen nach Pakistan, selbst wenn diese im Zusammenhang mit Koordinationsarbeiten erfolgen, werden durch die Vorstandsmitglieder persönlich finanziert.

Unser Team in Pakistan

In der Zusammensetzung des Vorstands und der Verwaltung vor Ort haben sich keine Änderungen ergeben. Wir dürfen nach wie vor auf unser bewährtes und eingespieltes Team zählen. Die meisten Mitglieder sind bereits seit der Gründung unserer Organisation mit dabei.

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

- Ghulam Shah, Koordinator und Hauptverantwortlicher
- Abid Ali Shah, Finanzen und Administration
- Nawaz Khan, Assistent Administration und Buchhaltung

Die drei Hauptverantwortlichen des lokalen Teams wurden mit pauschalen Beträgen entschädigt. Diese Entschädigungen beinhalteten auch Aufwendungen für Reisen, Unterkunft und Verpflegung im Zusammenhang mit dem Projekt. Alle anderen Personen wurden für ihre Mithilfe nicht entschädigt und arbeiteten ehrenamtlich.

- 7köpfiger Verwaltungsrat der registrierten, gleichnamigen Organisation in Gilgit-Baltistan unter dem Präsidium von Ghulam Amin. Die Verwaltungsräte werden für ihre Arbeit nicht entschädigt. Kosten für Reisen, Unterkunft und Verpflegung im Zusammenhang mit Sitzungen werden vergütet.

Revisionsstelle

- Die von der Mitgliederversammlung bestätigte Revisorin, Pamela Antenen, hat die Jahresrechnung geprüft. Sie übt ihr Mandat ehrenamtlich aus und wird für ihre Arbeit nicht entschädigt.

Mittelbeschaffung

Die Vorstandsmitglieder von NOMUS Schweiz setzen sich engagiert für die Mitglieder- und Gönnerwerbung ein. Wir sind nach wie vor überzeugt, dass die Mund-zu-Mund-Werbung das weitaus effektivste und auch das günstigste Mittel ist, um NOMUS einem breiteren Umfeld bekannt zu machen.

Wir nehmen alle uns bietenden Gelegenheiten wahr, um die Tätigkeit und die Ziele von NOMUS bei Institutionen, Firmen und Vereinen vorzustellen, die unsere Organisation finanziell unterstützen möchten. Wir helfen auch jederzeit bei Standaktionen, welche zugunsten von NOMUS organisiert werden, gerne aktiv mit.

Viele verschiedene Gelegenheiten werden im Mitgliederkreis zum Anlass genommen, um für NOMUS zu sammeln und unsere Organisation zu unterstützen. Dafür möchten wir uns bei allen, die auf die eine oder andere Weise beigetragen haben, aufs Herzlichste bedanken.

Mitglieder und Gönner 2019

- Anzahl der Mitglieder und Gönner
Unsere Mitglieder- und Gönnerliste zählt rund 150 Personen und Organisationen, die im vergangenen Jahr unsere Ziele mit grösseren und kleineren Beträgen unterstützt haben.
- Mitgliederbeiträge
Die Höhe der Mitgliederbeiträge wurde anlässlich der Mitgliederversammlung vom 25. Juni 2018 für das Jahr 2019 bestätigt: CHF 50.00 für Einzelmitglieder, CHF 80.00 für Familienmitglieder und CHF 150.00 für Firmenmitglieder.

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

Mittelverwendung

Die zur Verfügung stehenden Gelder wurden im Berichtsjahr wie folgt eingesetzt:

- 11 Schulen (in Ghulkin, Gilgit, Gulmit, Hussaini, Khyber, Passu, Shishkat und Shimshal) wurden mit Pauschalbeträgen unterstützt. Die Schulen finanzieren damit in erster Linie die Schulgelder für Schüler, deren Eltern aus wirtschaftlichen Gründen nicht dafür aufkommen können. Die ausgerichteten Unterstützungsbeiträge beliefen sich im Berichtsjahr auf insgesamt PKR 1'550'000.00 (CHF 10'288.13).
- 73 Studentinnen und Studenten (51 Mädchen und 22 Knaben), die an den verschiedenen Universitäten in Karachi, Lahore, Islamabad und Gilgit sowie an den Colleges in Rawalpindi, Gilgit, Aliabad, Karimabad und Gulmit eingeschrieben sind, kamen in den Genuss von Unterstützungsgeldern. Dies sind allerdings 16 Studierende weniger als im Vorjahr. Von den 20 an Universitäten Studierenden haben die jungen Frauen anzahlmässig in diesem Jahr die Männer bei weitem überflügelt. Das Verhältnis liegt bei 14 Frauen gegenüber 6 Männern.

Für Studentinnen und Studenten wurden, je nach finanzieller Situation der Eltern, zusätzlich zu den Schulgeldern auch Beiträge für die Unterkunft und Verpflegung, sowie in wenigen Ausnahmefällen auch mal ein kleines Taschengeld ausgerichtet. Der durchschnittlich ausgerichtete Betrag für Studierende lag im Berichtsjahr bei CHF 266.00, wobei der höchste Betrag mit CHF 866.00 an eine Uniabsolventin und der tiefste Beitrag mit rund CHF 53.00 an einen College-Schüler ging.

- Für verschiedene medizinische Behandlungen, die ausserhalb von Shimshal durchgeführt werden mussten, wurden im Berichtsjahr PKR 370'000 (CHF 2'456.00) aufgewendet.
- Sieben besonders bedürftige Personen, in den meisten Fällen Witwen, wurden mit einem Pauschalbetrag von je PKR 20'000.00 (CHF 132.75) unterstützt.

Mit Ghulam Shah, der den grössten Teil der Arbeit vor Ort leistet, alle Familien und deren finanziellen Verhältnisse kennt und für NOMUS die wichtigste Person in der pakistanischen Organisation ist, stehen wir das ganze Jahr über in sehr engem telefonischen Kontakt. Zusammen mit dem Vorstand, insbesondere dem Präsidenten und mit den im Management tätigen Personen, handelt er im Rahmen des Budgets selbständig. Neue, über das Budget hinausgehende Unterstützungsanfragen, werden mit NOMUS in der Schweiz abgesprochen. Die finanziellen Mittel bleiben grundsätzlich auf dem Schweizer-Bankkonto und werden erst nach Pakistan überwiesen, wenn diese dort benötigt werden.

Weitere Einzelheiten zu den Ausgaben finden Sie in der Jahresrechnung.

Besuch in Pakistan

Wie bereits erwähnt, konnte ich in diesem Frühjahr für die Abschluss- und Budgetbesprechungen nicht nach Pakistan reisen. Ich organisierte jedoch im Sommer 2019 eine Trekkingtour mit meinem Lebenspartner und mit zwei Freundinnen aus Deutschland.

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

Obwohl diese Reise eigentlich eine rein private Ferienreise war, konnten auch verschiedene Themen die NOMUS betreffen, vor Ort besprochen werden. Dies bot sich umso mehr an, als Ghulam Shah die Reisegruppe als Guide begleitete. Der kurze Besuch im kleinen Büro, das in Aliabad eingerichtet wurde, gab einen recht guten Eindruck und die Fortschritte in Bezug auf die gesamte Administration waren nicht zu übersehen.

Unsere kleine Gruppe unternahm eine rund dreiwöchige Wanderung, die von Shimshal auf die Hochweiden nahe der chinesischen Grenze führte. Wir besuchten dabei die Frauen aus Shimshal, die von Mitte Mai bis Mitte Oktober auf rund 4500 m Höhe ihre Tiere (Yaks, Ziegen und Schafe) sömmeren, sowie Käse, Joghurt und Butter herstellen. Natürlich kam unsere gesamte Begleitmannschaft (20 Männer, 7 Esel und 2 Yaks) aus dem Dorf Shimshal. Es war eine unvergessliche Tour und hatte nahezu den Charakter eines Familienausflugs. Nebeneffekt: Alle diese Männer hatten während rund drei Wochen einen Verdienst, der für die Familien sicher nicht ungelegen kam.

Zum Abschluss unserer Trekkingtour wurde die ganze Gruppe vom "Gemeinderat" in Shimshal zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Damit wollte sich die lokale Behörde für die Unterstützung, die NOMUS insbesondere für die Jugendlichen in diesem Dorf aber auch in der ganzen Region leistet, bedanken.

Jahresrechnung

Mitglieder- und Sponsorenbeiträge gehen mehrheitlich in Schweizerfranken auf dem Konto der Valiant Bank ein. Für unsere Gönner aus verschiedenen Euro-Ländern steht seit Jahren auch ein Euro-Konto zur Verfügung. Die Bezahlungen an Schulen und Studierende erfolgt in Pakistanischen Rupees. Aus diesen Umwechslungen von einer Währung in die andere entstehen Kursverluste oder Kursgewinne, welche in der Jahresrechnung ausgewiesen sind.

Mitglieder und Sponsoren können die detaillierte Jahresrechnung jederzeit bei der Präsidentin einsehen.

Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2019 wurde durch Pamela Antenen am 3. Juni 2020 geprüft. Die Revisorin empfiehlt der Mitgliederversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen. Der Revisionsbericht liegt der Jahresrechnung bei, die anlässlich der Mitgliederversammlung an die Anwesenden abgegeben wird.

Steuerbefreiung und Steuerabzugsfähigkeit

Mit dem Schreiben vom 1. November 2011 hat das Steueramt des Kantons Aargau den Antrag auf Steuerbefreiung und Steuerabzugsfähigkeit gutgeheissen. NOMUS – For Education and Health ist in der Liste der Gemeinnützigen Organisationen im Kanton Aargau aufgeführt. In der Regel folgen andere kantonale Steuerämter dem Entscheid der kantonalen Steuerbehörde, bei der der Antrag eingereicht wurde.

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch

Ein grosses Dankeschön

Auch im 2019 hat sich unser langjähriges Team mit Ghulam Shah, Ghulam Amin, Abid Ali Shah und Nawaz Khan um alle Angelegenheiten vor Ort gekümmert. Mit grossem Zeitaufwand und viel Fingerspitzengefühl bearbeiteten sie die vielen neuen Unterstützungsanträge, holten die notwendigen Informationen ein und klärten mit dem Shimshal Nature Trust (SNT), ob die Antragsteller allenfalls bereits durch eine andere Organisation eine Unterstützung erhalten. Unsere Leute stehen das ganze Jahr über in Kontakt mit den Schulen, den Hostels, "unseren" Studierenden, den Behörden und insbesondere auch mit der Dorfgemeinde in Shimshal. Dem gesamten lokalen Team gebührt an dieser Stelle grosse Anerkennung und ein herzliches Dankeschön für ihr wertvolles Engagement und die grosse geleistete Arbeit.

Wie Sie bereits aus den einleitenden Worten der Herren Ghulam Amin und Ghulam Shah entnehmen konnten, wird das Engagement von NOMUS – For Education and Health und damit vor allem Ihr Engagement, liebe Mitglieder und Gönner, sehr geschätzt und hoch geachtet. Dieser Wertschätzung wollen wir uns, verbunden mit einem ganz besonders grossen und herzlichen Dankeschön anschliessen! Sie machen es erst möglich, dass wir so vielen jungen Menschen den Besuch einer weiterführenden Schule ermöglichen können. Sie haben uns Ihr Vertrauen geschenkt und Ihnen haben wir es zu verdanken, dass unser Verein auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken kann.

Wir freuen uns und hoffen natürlich darauf, dass wir mit Ihrer Verbundenheit und Ihrer weiteren Unterstützung in dieses wohl sehr besondere, durch den Coronavirus geprägte neue Jahr in die Zukunft schauen können.

NOMUS – For Education and Health



Elisabeth Oberli, Präsidentin

Muhen, 4. Juni 2020

Korrespondenzadresse:

Elisabeth Oberli
Stöcklimattweg 11
5037 Muhen

P: 062 723 63 87 / M: 079 648 94 18
elisabeth.oberli@nomus.ch
www.nomus.ch